

# Fugalite® Eco

**Zertifizierte keramisierte Fugenmasse, patentiert, umweltfreundlich, besonders geschmeidig und leicht zu reinigen, antibakteriell, wasserundurchlässig und fleckabweisend. Für Fugen von 0 bis 20 mm. Hohe chemische und mechanische Beständigkeit. Ermöglicht die Kontinuität von Keramikoberflächen. Ideal für GreenBuilding. Geringe Emissionen an flüchtigen organischen Substanzen.**

Fugalite® Eco ist eine liquide Keramik zum dauerhaften Verfugen jeder Art von Keramikbelägen sowie Glasmosaiken. Insgesamt sind 30 Farben in 4 Farbkollektionen erhältlich, die der Kreativität und den originellsten Kombinationen Raum geben und der Umgebung unverwechselbare Schönheit verleihen.



## GREENBUILDING RATING®

### Fugalite® Eco

- Kategorie: Organische Mineralien
- Klasse: Organische mineralische Fugenmassen
- Rating\*: Eco 1

\* Das Rating wurde anhand eines Durchschnittswertes der Farbenformulierungen berechnet

		Sehr geringe VOC-Emissionen < 20 µg/m³			

DAS BEWERTUNGSSYSTEM WURDE VOM PRÜFINSTITUT SGS ANERKANNT

## PRODUKT HIGHLIGHTS

- Im Innenbereich an Wand und Boden
- Geeignet für Feinsteinzeug, Keramikfliesen, Großformate, Platten mit geringer Dicke und Glasmosaik
- Keramisierte Zuschläge sichern den Belägen leistungsbezogene Beständigkeit
- Durch keramisierte Zuschläge leichter zu verarbeiten als zementäre Fugenmörtel
- Durch keramisierte Zuschläge völlig einheitliche Farbe
- Durch keramisierte Zuschläge wasserundurchlässig, fleck- und verschmutzungsbeständig
- Keramisierte Zuschläge verhindern die Bildung von Pilzen und Bakterien



## ECO INFO

- Beträchtliche Energieeinsparung durch den Einsatz von äolischem Sand, der auf natürliche Weise durch Windeinwirkung entsteht
- Die Farben Reinweiß und Neutral enthalten Mikroperlen aus recyceltem Glas

## ANWENDBEREICH

### Einsatzbereiche

Für Fugen mit hoher chemischer und mechanischer Beständigkeit, hoher Härte und Wasserundurchlässigkeit.

Zum Verfugen folgender Materialien:

- Feinsteinzeug, Platten mit geringer Dicke, Keramikfliesen, Klinker, Glas-, Keramik- und Holzmosaik - jeder Art und jeden Formates
- Kunststein

Im Innenbereich an Boden und Wand, im Privatbereich, Handel und Industrie sowie im Städtebau, bei permanentem oder gelegentlichem Kontakt mit chemischen Substanzen, in stark frequentierten Bereichen, Schwimmbädern, Becken und Brunnen mit Thermalwasser, auch in Bereichen, die Temperaturschwankungen unterliegen und Frost ausgesetzt sind.

### Nicht anwenden

Auf Bodenflächen mit poröser Oberfläche; in Bereichen, wo eine höhere chemische Beständigkeit gefordert wird als die in der Tabelle Chemische Beständigkeit angegebenen Werte; zum Verfüllen von Dehnungs- oder Feldbegrenzungsfugen; auf nicht völlig trockenen Untergründen oder Untergründen, die aufsteigender Feuchtigkeit ausgesetzt sind.

## ANWENDUNGSHINWEISE

### Vorbereitung der Untergründe

Vor dem Verfugen sicherstellen, dass die Verlegung korrekt ausgeführt wurde und die Fliesen fest am Untergrund haften. Die Untergründe müssen trocken sein. Die in dem Datenblatt des verwendeten Klebstoffs angegebenen Wartezeiten vor dem Verfugen sind einzuhalten. Bei Dickbettverlegung beträgt die Wartezeit mind. 7 - 14 Tage, abhängig von der Dicke des Mörtelbetts, den klimatischen Bedingungen, der Saugfähigkeit des Belags und des Untergrunds. Eventuell aufsteigendes Wasser oder Restfeuchtigkeit können Dampfdruck erzeugen, der aufgrund der völligen Wasserundurchlässigkeit der Fugen und Fliesen zum Ablösen der Fliesen führen kann.

Um maximale chemische Beständigkeit zu erreichen, müssen die Fugen frei von frischen und erhärteten Klebstoffrückständen sein sowie eine gleichmäßige Tiefe entsprechend der Schichtstärke des Belags aufweisen.

Weiterhin sind Staub und lose Teile mit einem Industriestaubsauger sorgfältig aus den Fugen zu entfernen.

Vor dem Verfugen den Belag prüfen, da die Reinigung durch Poren oder Mikroporen in der Oberfläche erschwert wird. Es wird empfohlen, vorab einen Test außerhalb der Fläche durchzuführen. Ggf. ist eine Behandlung zum Schutz der Beläge mit speziellen Produkten ratsam; dabei ist darauf zu achten, dass diese nicht in die Fugen gelangen.

### Vorbereitung

Fugalite® Eco wird zubereitet, indem Teil A mit Teil B unter Einhaltung des vordosierten Mischverhältnisses von 2,82 : 0,18 mit einem Rührwerk bei niedriger Drehzahl (ca. 400 U/Min.) vermischt wird. Teil B in den Eimer, der Teil A enthält schütten und mischen, bis eine homogene Masse mit gleichmäßiger Farbe entsteht. Es ist wichtig, eine Menge zuzubereiten, die innerhalb von 45 Minuten bei 23 °C und 50 % rel. Luftfeuchtigkeit verarbeitet werden kann. Die Fugalite Eco Gebinde müssen mindestens 2 - 3 Tage vor der Anwendung bei Temperaturen von ca. 20 °C gelagert werden. Bei höheren Temperaturen wird die Masse flüssiger und erhärtet schneller, während niedrige Temperaturen die Masse zäher werden lassen, das Abbinden verzögern und bei unter 5 °C zum völligen Stillstand führen.

### Anwendung

Fugalite® Eco wird mit einer Hartgummifugscheibe gleichmäßig in die Fugen eingebracht. Mit dem Verfugen fortfahren, bis die Fugen vollständig gefüllt sind. Dabei diagonal zu den Fliesen arbeiten. Sofort mit der Fugscheibe den größten Teil der Fugenmassen-Rückstände entfernen, so dass lediglich ein dünner Film auf den Fliesen zurück bleibt. Die Beläge werden gereinigt, solange die Fugenmasse noch frisch ist. Zur Endreinigung der Oberfläche einen mit sauberem Wasser befeuchteten Schwamm einsetzen. Durch kreisförmige Bewegungen die Rückstände auf den Fliesen aufemulgieren und die Fugenoberfläche in Form bringen. Spezielle Polymere mit hoher Dispergierbarkeit ermöglichen das Entfernen von Rückständen der Fugenmasse bei reduzierter Wassermenge, da überschüssiges Wasser sich negativ auf die chemische Beständigkeit auswirken kann. Es ist wichtig, das Waschwasser sauber zu halten, indem geeignete Rollenwaschsets mit Gitterrost verwendet werden. Falls erforderlich, den durch Fugenmasse verschmutzten Schwamm oder Filz austauschen. Die Reinigung diagonal zu den Fliesen abschließen, um das Auswaschen der Fugen zu verhindern. Das Abtrocknen der Flächen mit einem Tuch nach der Reinigung kann verhindern, dass Harz-Schleier hinterbleiben. Evtl. vorhandene Schleier können nach Erhärten der Fugenmasse mit Fuga-Soap Eco - verdünnt je nach Menge der zu entfernenden Rückstände - entfernt werden. Die noch feuchten Bodenflächen nicht betreten, um Verschmutzungen zu vermeiden.

### Reinigung

Fugenmassen-Rückstände an den Werkzeugen werden vor dem Erhärten des Produktes mit Wasser entfernt.

## WEITERE HINWEISE

Zu Fugalite® Eco kann speziell zur Dekoration mit Metalleffekt Fuga-Glitter Gold oder Fuga-Glitter Silber beigegeben werden. Als Dosierung wird pro Gebinde Fugenmasse eine 100 g Dose Fuga-Glitter empfohlen, um einen besonderen ästhetischen Effekt zu erzielen.

## TECHNISCHE DATEN GEMÄSS KERAKOLL-QUALITÄTSNORM

Erscheinungsbild	Teil A farbige Masse / Teil B strohgelbe Flüssigkeit	
Spezifisches Gewicht	Teil A ca. 1,69 kg/dm <sup>3</sup> / Teil B ca. 0,99 kg/dm <sup>3</sup>	UEAtc
Viskosität	80200 mPa · s	
Mineralogische Zusammensetzung	Kristalline Silikate (Teil A)	
Chemische Natur	Epoxidharz (Teil A) / Polyamine (Teil B)	
Sieblinie	ca. 0 - 250 µm	
Lagerfähigkeit	ca. 24 Monate in der Originalverpackung	
Hinweise	Frostfrei, kühl und trocken lagern	
Verpackung	Teil A Eimer 2,82 kg / Teil B Flasche 0,18 kg	
Mischverhältnis	Teil A : Teil B = 2,82 : 0,18	
Spezifisches Gewicht der Masse	ca. 1,55 kg/dm <sup>3</sup>	
Topfzeit der Mischung bei +23 °C	≥ 1 h	
Verarbeitungstemperatur	von +5 °C bis +30 °C	
Fugenbreiten der Farbkollektionen:		
- Classic, Design und Colors	von 0 bis 20 mm	
- Crystal	von 0 bis 10 mm	
Begehbarkeit	ca. 12 Std.	
Wartezeit vor dem Verfugen nach der Verlegung:		
- mit Dünnbettmörtel	siehe technische Daten des entspr. Dünnbettmörtels	
- bei Dickbettverlegung	ca. 7 - 14 Tage	
Inbetriebnahme	ca. 3 Tage (mechanische Beständigkeit) / ca. 4 Tage (chemische Beständigkeit)	
Verbrauch	siehe Tabelle Verbrauch	

*Datenmessung bei +23 °C, 50% relativer Luftfeuchtigkeit und ohne Luftzug. Daten können je nach Baustellenbedingungen variieren: Temperatur, Luftbedingung, Saugfähigkeit des Untergrunds und der verlegten Materialien.*

## VERBRAUCHSTABELLE

	Format	Schichtstärke	Gramm/m <sup>2</sup> - bei Fugenbreite			
			1 mm	2 mm	5 mm	10 mm
Mosaik	2x2 cm	3 mm	ca. 530	ca. 1.060	ca. 2.650	ca. 5.300
	5x5 cm	4 mm	ca. 290	ca. 580	ca. 1.450	ca. 2.900
Fliesen	30x60 cm	4 mm	ca. 40	ca. 80	ca. 200	ca. 400
	50x50 cm	4 mm	ca. 30	ca. 60	ca. 150	ca. 300
	60x60 cm	4 mm	ca. 25	ca. 50	ca. 125	ca. 250
	100x100 cm	4 mm	ca. 15	ca. 30	ca. 75	ca. 150
	20x20 cm	8 mm	ca. 150	ca. 300	ca. 750	ca. 1.500
	30x30 cm	9 mm	ca. 110	ca. 220	ca. 550	ca. 1.100
	40x40 cm	10 mm	ca. 90	ca. 180	ca. 450	ca. 900
	30x60 cm	10 mm	ca. 90	ca. 180	ca. 450	ca. 900
	60x60 cm	10 mm	ca. 60	ca. 120	ca. 300	ca. 600
	60x90 cm	10 mm	ca. 50	ca. 100	ca. 250	ca. 500
	100x100 cm	10 mm	ca. 35	ca. 70	ca. 175	ca. 350
	120x120 cm	10 mm	ca. 30	ca. 60	ca. 150	ca. 300
	20x20 cm	14 mm	ca. 260	ca. 520	ca. 1.300	ca. 2.600
	30x30 cm	14 mm	ca. 170	ca. 340	ca. 850	ca. 1.700
Klinker	30x30 cm	15 mm	ca. 185	ca. 370	ca. 925	ca. 1.850
	12,5x24,5 cm	12 mm	ca. 270	ca. 540	ca. 1.350	ca. 2.700

## LEISTUNGEN

### INNENRAUMLUFTQUALITÄT (IAQ) VOC - EMISSIONEN AN FLÜCHTIGEN ORGANISCHEN SUBSTANZEN

Konformität EC 1 plus-R GEV-Emicode Zert. GEV 2476/11.01.02

#### HIGH-TECH

Statischer Elastizitätsmodul	570 MPa	ISO 178
Abriebfestigkeit	215 mm <sup>3</sup>	EN 12808-2
Wasseraufnahme nach 240 Min.	0,04 g	EN 12808-5
Temperaturbeständigkeit	von -40 °C bis +110 °C	
Farbchtheit nach UNI EN ISO 105-A05	siehe Tabelle	
Beständigkeit gegen Pilzbefall	Klasse F+	CSTB 2011-002
Beständigkeit gegen Bakterienbefall	Klasse B+	CSTB 2010-083
Haftfestigkeit Feinsteinzeug/Beton	≥ 1,5 N/mm <sup>2</sup>	EN 1348
Jod-Fleckenbeständigkeit	Klasse 4	ISO 10545-14
Olivöl-Fleckenbeständigkeit	Klasse 5	ISO 10545-14
Chrom-Fleckenbeständigkeit	Klasse 3	ISO 10545-14

## CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT (EN12808-1)

Säuren	Konzentration	Permanenter Kontakt	Gelegentlicher Kontakt
Essigsäure	2,5%	••	•••
	5%	•	••
	10%	•	•
Salzsäure	37%	•••	•••
Zitronensäure	10%	••	•••
Ameisensäure	2,5%	••	•••
	10%	•	•
Phosphorsäure	50%	•••	•••
	75%	•	••
Milchsäure	2,5%	••	•••
	5%	•	••
	10%	•	•
Salpetersäure	25%	••	•••
	50%	•	•
Ölsäure	100%	•	•
Schwefelsäure	50%	•••	•••
	100%	•	•
Gerbsäure	10%	••	•••
Weinsäure	10%	••	•••

Legende    •••    Ausgezeichnet  
               ••     Gut  
               •     Gering

Datenmessung: Umgebung + 23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit - Chemikalienangriff bei + 23 °C

**CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT (EN12808-1)**

Lebensmittelsubstanzen		Die wichtigsten Lebensmittelsubstanzen (gelegentlicher Kontakt)	
Essig		••	
Zitrusfrüchte		••	
Ethylalkohol		•••	
Bier		•••	
Butter		•••	
Kaffee		•••	
Kasein		•••	
Glucose		•••	
Tierisches Fett		•••	
Frischmilch		••	
Malz		•••	
Margarine		•••	
Olivenöl		••	
Sojaöl		••	
Pektin		•••	
Tomaten		••	
Joghurt		••	
Zucker		•••	
Brennstoffe und Öle		Permanenter Kontakt	Gelegentlicher Kontakt
Benzin		•	•••
Diesel		••	•••
Teeröl		••	••
Mineralöl		••	•••
Erdöl		••	•••
Mineralterpentinöl		•	•••
Terpentin		•	•••
Laugen und Salzlösungen	Konzentration	Permanenter Kontakt	Gelegentlicher Kontakt
Wasserstoffperoxid	10%	••	•••
	25%	•	•••
Ammoniak	25%	•••	•••
Kalziumchlorid	gesättigte Lösung	•••	•••
Natriumchlorid	gesättigte Lösung	•••	•••
Natriumhypochlorit (Aktivchlor)	0,63%	••	•••
	13%	•	••
Ätznatron	50%	•••	•••
Aluminiumsulfat	gesättigte Lösung	•••	•••
Kaliumhydroxid	50%	•••	•••
Kaliumpermanganat	5%	••	•••
	10%	•	••

Legende    •••    Ausgezeichnet  
               ••     Gut  
               •     Gering

*Datenmessung: Umgebung + 23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit - Chemikalienangriff bei + 23 °C*

## CHEMISCHE BESTÄNDIGKEIT (EN12808-1)

Lösemittel	Permanenter Kontakt	Gelegentlicher Kontakt
Aceton	•	•
Ethylalkohol	••	•••
Benzol	•	••
Chloroform	•	•
Methylenchlorid	•	•
Ethylenglykol	•••	•••
Perchlorethylen	•	••
Tetrachlorkohlenstoff	•	••
Tetrahydrofuran	•	•
Toluol	•	••
Trichlorethylen	•	•
Xylol	•	••

Legende    •••    Ausgezeichnet  
                  ••     Gut  
                  •     Gering

Datenmessung: Umgebung + 23 °C / 50 % rel. Luftfeuchtigkeit - Chemikalienangriff bei + 23 °C

## FLECKBESTÄNDIGKEIT (ISO 10545-14)

Fleckverursachende Substanz	Einwirkungszeit der fleckverursachenden Substanz:	
	24 Std.	30 min.
Rotwein	5	5
Mineralöl	5	5
Ketchup	2	5
Mascara	3	5
Kaffee	2	5
Haarfärbemittel	1	2

### Legende

- 5 zu entfernen mit fließendem, warmen Wasser und leichtem Reiben mit einem Schwamm
- 4 zu entfernen mit Neutralreiniger und leichtem Reiben mit einem Schwamm
- 3 zu entfernen mit einem basischen Reiniger und festem Reiben mit einem Schwamm
- 2 zu entfernen nach der Behandlung mit Lösemittel oder basischer bzw. säurehaltiger Lösung und festem Reiben mit einem Schwamm
- 1 mit keiner der beschriebenen Behandlungen zu entfernen

## FARBTABELLE

Farben Fugalite® Eco		Farbechtheit* GSc (Daylight) Norm EN ISO 105-A05
Classic	01 Weiss	1,5
	02 Lichtgrau	1
	03 Manhattan	1
	04 Eisengrau	1,5
	05 Anthrazit	2
	06 Schwarz	2,5
	07 Jasmin	1
	08 Bahama Beige	1
	09 Caramel	1,5
	10 Terrakotta	2
	11 Mittelbraun	2,5
	12 Nussbraun	2,5
Design	51 Silber	1,5
	50 Pergamon	1,5
	46 Elfenbein	1
	45 Limestone	1
	52 Taupe	1,5
	44 Zementgrau	1
	48 Mokka	2,5
	38 Eisblau	1
Colors	47 Mediterranes Blau	1
	15 Ozeanblau	1
	41 Eukalyptus	1,5
	49 Moosgrün	2
	20 Magnolie	1,5
	27 Sunset	1,5
	21 Rot	4
	23 Gelb	1
Crystal	Reinweiß	1
	Neutral	1

Legende von 5 bis 4 hohe Farbechtheit; Innen- und Außenbereich  
 von 3,5 bis 3 gute Farbechtheit; Innen- und Außenbereich  
 von 2,5 bis 1 reduzierte Farbechtheit; Innenbereich

## HINWEISE

- **Produkt für professionellen Gebrauch**
- National geltende Normen und Vorschriften sind zu beachten
- Bei Temperaturen zwischen +5 °C und +30 °C verarbeiten
- Gebinde verwenden, die 2 - 3 Tage vor der Anwendung bei Temperaturen bei + 20 °C gelagert wurden
- Das Mischverhältnis von 2,82 : 0,18 einhalten. Für kleinere Mischungen beide Teile genau abwägen
- Die Verarbeitungszeiten können sich durch die Umgebungsbedingungen und Temperatur der Fliesen deutlich verändern
- Die noch feuchten Bodenflächen nicht betreten, um Verschmutzungen zu vermeiden
- Nicht anwenden auf nicht völlig trockenen Untergründen oder Untergründen, die aufsteigender Feuchtigkeit ausgesetzt sind
- Die Technischen Datenblätter der erwähnten Produkte können im Internet ([www.kerakoll.com](http://www.kerakoll.com)) eingesehen oder bei der Kerakoll Technik angefordert werden
- Sicherheitsdatenblatt beachten; ggf. anfordern
- Anwendungstechnik: Kerakoll GmbH +49 (0)6026 97712-0

Die Daten in Bezug auf die Eco- bzw. Bio-Klassifizierung basieren auf dem GreenBuilding Rating Report 2011. Diese Informationen wurden im April 2011 aktualisiert (basierend auf den Daten des GreenBuilding Ratings - 01.11); im Laufe der Zeit können Ergänzungen oder Änderungen von KERAKOLL SpA vorgenommen werden. Aktuelle Daten können auf der Internetseite [www.kerakoll.com](http://www.kerakoll.com) eingesehen werden. KERAKOLL SpA ist deshalb in Bezug auf Gültigkeit und Aktualität ihrer Informationen nur verantwortlich, wenn diese direkt der Internetseite entnommen wurden. Das technische Datenblatt ist nach unserem besten technischen Wissen und anwendungstechnischen Kenntnissen verfasst. Da wir jedoch keinen direkten Einfluss auf die Baustellenbedingungen und die Ausführung der Arbeiten haben, handelt es sich hierbei um allgemeine Hinweise, die unser Unternehmen in keiner Weise rechtlich verpflichten. Es wird daher empfohlen, vorab Tests durchzuführen, um die Eignung des Produktes für die geplante Anwendung zu überprüfen.